



ZERTIFIKAT

Daniel Traub

geb. 10.11.1990

LAGA PN 98 – Sachkunde –

Herr Daniel Traub hat die erforderliche Sachkunde zur Probenahme fester Abfälle gemäß LAGA PN 98 am 11.03.2026 in Stuttgart erworben.

Der Erfolg wurde durch eine Prüfung ermittelt. Lehrinhalte waren u. a.:

- Grundlagen, Anwendungsbereich, Anforderungen
- Segmentorientierte und integrale Beprobung
- Planung der Probenahme
- Durchführung der Probenahme
- Dokumentation der Probenahme
- Qualitätssicherung
- Geländepraktikum (Durchführung einer Haufwerksbeprobung)
- Prüfung

Die landesspezifischen Anforderungen wurden vermittelt. Das Zertifikat ist 5 Jahre gültig und erfordert eine Auffrischungsschulung mit Nachweis zur Verlängerung der Gültigkeit.

Stuttgart, den 11.03.2026

Martin Stein
Geschäftsführer
Deutsche Umweltakademie
Salucor GmbH



Inhalt des Sachkundelehrgangs

Theoretische Grundlagen

- Anwendungsbereich der LAGA PN 98 sowie der Normenreihe DIN 19698-1, -2, -5
- Probenahmestrategie und -plan
- Stoffverteilung im Zusammenhang mit der Haufwerksgröße und -zusammensetzung
- Mindestanzahl und Mindestvolumen der Einzel-, Misch-/Sammel- und Laborproben
- Prüfmerkmalsverteilung und Probenahmedokumentation
- Informationsbeschaffung vor der Probenahme
- Qualitätssicherung und -kontrolle bei der Probenahme einschließlich Vor-Ort-Analytik
- Arbeitsschutzmaßnahmen und Rechtsgrundlagen
- Hinweise auf weiterführende Literatur: einschlägige DIN-Normen, Methodensammlung Feststoffuntersuchung
- Boden- und Materialbeschreibung

Durchführung der Probenahme

- Entnahmeverfahren und -geräte
- Probenahme aus bewegten Abfällen und Transportfahrzeugen
- Heterogenität, Homogenität und Hot-Spot-Belastungen
- Segmenteinteilung bei Haufwerksbeprobungen
- Erläuterung der Begriffe „repräsentative“ und „abfallcharakterisierende“ Probenahme
- Ermittlung der Größtkomponente und Probenahmepunkte
- Probenreduzierung und geeignete Probengefäße
- Probenvorbehandlung und -dokumentation
- Auswertung gemäß Methodensammlung Feststoffuntersuchung

Praxisteil

Praktische Probenahmeübung zur Vertiefung der vermittelten Kenntnisse mit:

- Bestimmung des Haufwerksvolumens und Einteilung von Sektoren
- Begründung für bestimmte Vorgehensweisen (z. B. Hot-Spot-Proben) bei der Beprobung bestimmter Haufwerksbestandteile
- Probenhomogenisierung und -teilung;
- Bestimmung der Bodenart / Abfallart
- Führen eines Probenahmeprotokolls inkl. Fotodokumentation;
- PAK-Schnelltest

Erfolgskontrolle und Sachkundenachweis

Die Erfolgskontrolle wurde in Form eines Multiple-Choice-Tests durchgeführt. Die erfolgreiche Teilnahme ist auf der Vorderseite bestätigt und dient als Sachkundenachweis.

